

GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: kanzlei@pfarreuh.at; www.pfarreuh.at



Evangelium Markus 13,24 – 37

1. Lesung: *Jesaja 63,16b-17.19b; 64,3-7* 2. Lesung: *1. Korinther 1,3-9*

» Jesus sprach zu seinen Jüngern: In jenen Tagen, nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond wird nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn in Wolken kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. «



So 3.12.23 – 1. Adventsonntag

9.30 – Hl. Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Heilige Messe: Maronitische Gemeinde

Mo 4.12.23: 8.00 – Heilige Messe: Für † Tanke Maria und † Onkel Erwin

9.30 – 10.30: Pfarrkanzlei; 18.00 – 21.00: Probe Chor „Jung-Wien“, **Pfarrheim**

Di 5.12.23: **17.30 *** Rosenkranz ***** 15.30: Tanzschule, Pfarrheim

18.00 – Heilige Messe: Für alle armen Seelen

Mi 6.12.23: 8.00 – Heilige Messe: Für alle armen Seelen

Do 7.12.23: **17.30 *Rosenkranz*** 15.00 – Seniorenclub;

18.00 – Vorabendmesse: Für alle armen Seelen

Fr 8.12.23 – Hochfest: Mariä Empfängnis - Patrozinium - Pfarrcafe

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Maronitische Gemeinde 16.00 – Heilige Messe – Hohe Warte 8

Sa 9.12.23: **17.30 *** Rosenkranz *****

18.00 – Heilige Messe – Vorabendmesse: Für die Pfarrgemeinde

So 10.12.23 – 2. Adventsonntag

9.30 – Heilige Messe: Für † Mutter Rosa Schrödl

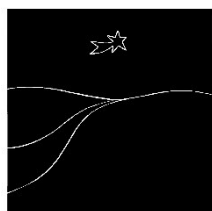
11.00 – Maronitische Gemeinde; 9.00 – 16.00 – *Weihnachtsmarkt*

17.00 🎵 🎵 🎵 **Konzert Chor Finanz-Vereinigung** 🎵 🎵 🎵



Foto: BuH/picture alliance/Godong | Catherine Leblanc

In aller Hektik und in allem Stress, in allem Wandel und aller Unbeständigkeit und auch dann, wenn uns das Leben ganz schwindlig macht: Gott segnet. Er ist Alpha und Omega, Anfang und Ende. Ursprung, Halt und Ziel.



Erster Advent

Sich auf den Weg machen und dem Stern folgen: das bedeutet Advent. Sich auf den Weg machen, heißt Zeit zu haben für Gott und die Menschen in Gebet, Gottesdienst und Nächstenliebe. Der Stern leuchtet uns in Gottes Wort, im Gebet und in der Gemeinschaft.